



Stadt Ingolstadt
Amt für Jugend und Familie

Ergebnisse offene Diskussionsrunde

28.04.2023

Offene Diskussion am 28.04.2023

- Zwischen Mitte März und Mitte April wurde eine Jugendbefragung zum Thema Freizeitverhalten durchgeführt. Insgesamt 138 junge Ingolstädter aus Nordost und Ober/Unterhaunstadt im Alter von 14 bis 27 Jahren nahmen teil.
- Am 28.04.2023 wurden die Ergebnisse mit Vertreter/-innen und Mitarbeiter/-innen beider BZAs, des Gartenamts, des Sportamts, des Amts für Jugend und Familie, dem Jugendparlament, den Mitarbeitern von SPOT und Paradise, sowie des SJR und Jugendlichen präsentiert und diskutiert.



Stadt Ingolstadt
Amt für Jugend und
Familie



Fachdienst Kinder- und
Jugendpartizipation
Ann-Kathrin Münch-
Riebeling

10.07.2023

Vor- und Nachteile der Spielfeld Varianten

- **Variante 1:** Kleines Rasenspielfeld mit Toren mit Netz, Ballfangzaun hinter den Toren und seitlich niedriger Abpflanzung.
- Vorteile: Kostengünstig, naturnah ohne Versiegelung, erfüllt den Wunsch nach Ballfangzäunen, Toren mit Netz und Wunschgröße des Spielfeldes.
- Nachteil: Beispielbar von Frühjahr bis Herbst, wenn es nicht zu nass ist. Keine Ganzjahresfläche.



Stadt Ingolstadt
Amt für Jugend und
Familie



Fachdienst Kinder- und
Jugendpartizipation
Ann-Kathrin Münch-
Riebeling

10.07.2023

Vor- und Nachteile der Spielfeld Varianten

- **Variante 2:** Rasenspielfeld mit Kunstrasenteppichfließ, Toren mit Netz und Ballfangzaun hinter den Toren mit seitlicher niedrigerer Abpflanzung.
- Vorteile: Günstiger als Variante 3, erfüllt den Wunsch nach Ballfangzäunen, Toren mit Netz und Wunschgröße des Spielfeldes, Ganzjahresfläche. Geringerer Ertrag von Microplastik als bei Variante 3.
- Nachteile: Ungünstiger als Varianten 1 für Naturschutz, größerer Eingriff in den Boden, teurer als Variante 1.



Stadt Ingolstadt
Amt für Jugend und
Familie



Fachdienst Kinder- und
Jugendpartizipation
Ann-Kathrin Münch-
Riebeling

05.07.2023

Vor- und Nachteile der Spielfeld Varianten

- **Varianten 3:** DFB Kleinspielfeld inkl. Bande
- Vorteile: Ganzjahresflächen, erfüllt den Wunsch nach Bande, Ballfangzaun, Tore mit Netz und Größe des Spielfeldes.
- Nachteile: Naturschutzfachlich größerer Eingriff, Versiegelung am größten, Ertrag von Mikroplastik am größten. Hohe Kosten.



Stadt Ingolstadt
Amt für Jugend und
Familie



Fachdienst Kinder- und
Jugendpartizipation
Ann-Kathrin Münch-
Riebeling

10.07.2023

Standort Varianten

- **Standort Vorschlag 1** vom BZA Ober-/Unterhaunstadt: städtische Fläche am westlichen Ende des Au Graben Parks
- Der Vorschlag stellt sicher, dass durch das Bespielen des Fußballfeldes keine Lärmbelästigung entsteht.
- Im gesamten Au Graben Park besteht die Schwierigkeit, dass der Boden moorig ist und daher Bodenarbeiten erschwert sind.
- Des Weiteren ist diese Fläche nicht als Parkfläche im Flächennutzungsplan vorgesehen und Wege - technisch nicht angebunden.



Stadt Ingolstadt
Amt für Jugend und
Familie



Fachdienst Kinder- und
Jugendpartizipation
Ann-Kathrin Münch-
Riebeling

10.07.2023

Standort Varianten

- **Standort Vorschlag 2:** Wiese gegenüber der Skater Bahn.
- Der Vorschlag entspricht den Wünschen der Jugendlichen und dem Antrag des Jugendparlamentes von 2022.
- Dieser Vorschlag wird vom BZA Ober-/Unterhaunstadt kritisch betrachtet, wegen des Wegfalls von Bäumen und möglichen Beschwerden der Anwohner/-innen und Park Besucher/-innen.



Stadt Ingolstadt
Amt für Jugend und
Familie



Fachdienst Kinder- und
Jugendpartizipation
Ann-Kathrin Münch-
Riebeling

10.07.2023

Standort Varianten

- **Standort Vorschlag 3** von Herr Semle (Stadtrat): Spielfeld auf dem Regenrückhaltebecken, nördlich des kleinen Sees:
- Durch den Einbau des Regenrückhaltebeckens ist der Untergrund bereits verdichtet. Die Möglichkeit ein Kleinspielfeld (10x15m) wurde hinsichtlich der Umsetzbarkeit (Auflast) bereits durch die INKB geprüft.
- Eine Verrechnung der Mehrkosten muss noch geklärt werden.



Stadt Ingolstadt
Amt für Jugend und
Familie



Fachdienst Kinder- und
Jugendpartizipation
Ann-Kathrin Münch-
Riebeling

10.07.2023

Standort Varianten

- **Standort Vorschlag 4:** Umbau des Bolzplatz am westlichen Ende des Augrabens Parks
- Vor einer Umgestaltung des Bolzplatzes mit Bodenarbeiten ist an dieser Stelle abzusehen. Es bestehen Hinweise auf das Vorhandensein von Bodendenkmälern.
- Ein Fund würde zu einer Verzögerung der Bauzeit führen.



Stadt Ingolstadt
Amt für Jugend und
Familie



Fachdienst Kinder- und
Jugendpartizipation
Ann-Kathrin Münch-
Riebeling

10.07.2023

Weitere Punkte

- In der Befragung wurde mehrfach von Jugendtreffs gesprochen.
- Hierbei ist oft ein überdachter Treffpunkt mit Sitzmöglichkeiten für Jugendliche gemeint.
- Ein Vorschlag für die nahe Zukunft, ist das Aufstellen einer „Jugend-Containers“ an der Skater Bahn.
- Ein „Jugend-Container“ gibt es im Moment zur Testphase für ein Jahr, an zwei Standorten (Fort Peyerl und Haslang Park) in Ingolstadt.



Stadt Ingolstadt
Amt für Jugend und
Familie



Fachdienst
Jugendpartizipation
Ann-Kathrin Münch-
Riebeling

10.07.2023

Weitere Punkte

- Der Basketballkorb und dessen Spielfläche (Schotterfläche) wurden angesprochen, zum richtigen bespielen braucht es eine Erneuerung der Spielfläche.
- Weitere Ergebnisse der Befragung bezüglich der Jugendtreffs SPOT und Paradise 55 werden an Herr Walter und Herr Kestel direkt weitergeleitet.



Stadt Ingolstadt
Amt für Jugend und
Familie



Fachdienst Kinder- und
Jugendpartizipation
Ann-Kathrin Münch-
Riebeling

10.07.2023

Ergebnisse der offenen Diskussion vom 28.04.2023

- Der Standort im Augrabener Park ist für die Jugendlichen aus beiden Bezirken gut zu erreichen.
- Der Boden ist moorig, daher sind Verdichtungen des Bodens mit hohem Aufwand und Kosten verbunden.
- Die Jugendlichen wünschen sich ein Kleinspielfeld (10x15m) mit Bande und Ballfangzaun.
- Die Jugendlichen befürworten als Spielfläche Naturrasen oder Kunstrasen



Stadt Ingolstadt
Amt für Jugend und
Familie



Fachdienst Kinder- und
Jugendpartizipation
Ann-Kathrin Münch-
Riebeling

10.07.2023

Ergebnisse der offenen Diskussion vom 28.04.2023

- In der Parkanlage gibt es eine Aufteilung: einen Kleinkinder Spielbereich (Spielplatz, Klettergerüst, Seilbahn), einen Bereich für Jugendliche (Skater Bahn & Basketballkorb) und einen Bereich für Spaziergänger/-innen mit Bewegungspfad.
- Die Aufteilung soll beibehalten werden.



Stadt Ingolstadt
Amt für Jugend und
Familie



Fachdienst Kinder- und
Jugendpartizipation
Ann-Kathrin Münch-
Riebeling

10.07.2023

Ergebnisse der offenen Diskussion vom 28.04.2023

- Der BZA Ober-/ Unterhaunstadt weist darauf hin, dass es zu Beschwerden der Anwohner/-innen und Park Besucher/-innen wegen der Lärmbelästigung kommen kann.
- Beide BZAs erhalten einen neuen Antrag mit den genauen Angaben durch den SJR Herr Angermann
- Der JuPa Beschluss von 2022 hat weiterhin Gültigkeit, es werden 5000€ bereitgestellt.



Stadt Ingolstadt
Amt für Jugend und
Familie



Fachdienst Kinder- und
Jugendpartizipation
Ann-Kathrin Münch-
Riebeling

10.07.2023